

## Warum Staaten an ihren Schulden ersticken !

Der deutsche Wirtschaftsminister Rösler und viele andere haben offenbar bei der Zinseszinsrechnung in der Schule gefehlt. Sonst könnten sie bei einer Staatsverschuldung von **2 Billionen Euro**, zweistelliger Milliarden-Neuverschuldung und weiteren Milliardenbürgschaften, nicht Steuersenkungen oder einen ausgeglichenen Staatshaushalt versprechen.

Offensichtlich ist allen nicht bekannt, dass allein die aktuelle Staatsverschuldung pro Sekunde um 2 279 Euro wächst. (lt. Schuldenuhr Bund der Steuerzahler, 6. 8. 2011) Das ist mehr als viele Menschen durch Vollzeitarbeit pro Monat verdienen und sollte besser für ein "Grundeinkommen" zur Lebenssicherung aller Bürger, statt als Tribut an die Geldverleiher gezahlt werden.

**2 279 Euro Neuverschuldung pro Sekunde** in Deutschland bedeuten schon 136740 Euro pro Minute und 8 Millionen und 204 400 Euro in jeder Stunde. (Und nicht nur um 6 000 € wie es die ehem. EU-Vizepräsidentin Koch-Mehrin für die 75 Minuten TV-Sendezeit von „Hart aber Fair“ am 5. 5. 2010 schätzte.) Pro Tag verschuldet sich Deutschland z.Zt. um 196 Millionen und 905 600 Euro. **In 365 Tagen sind es demnach 71 Milliarden 870 Millionen und 544 000 Euro**, die den Geldverleihern jährlich ohne jede Leistung zufließen.

Nur ein "**Zinsmoratorium**" und eine Sonderabgabe auf große Geldvermögen, kann diese leistungslose Kapitalvermehrung unterbinden. Viele "Häuslebauer" z.B. haben ihre Darlehen oft 2 bis 3-fach zurückgezahlt. Das Privileg bei allen Zahlungsvorgängen "Tribut" in Form von Zinsen zu erheben führt mit mathematischer Sicherheit jede so strukturierte Gesellschaft trotz aller Sparbemühungen in den Staatsbankrott.

Die bedrohlich zunehmende Verschuldung aller Volkswirtschaften weltweit, beweist die Untauglichkeit des gegenwärtigen Geld- und Finanzsystems. Das erzeugt bereits bürgerkriegsähnliche Unruhen in aller Welt, während Spekulanten ihr Vermögen außerhalb der Realwirtschaft weiter vermehren!

Die globale Finanz- und Wirtschaftskrise muss durch ein **umverteilungsfreies und umlaufgesichertes Geldsystem** gelöst werden. Alles andere ist Konkursverschleppung und Bürgertäuschung !

V.i.S.d.P. **Bündnis für die Zukunft**  
Leinaustr. 3  
D-30451 Hannover  
www.buendnis-zukunft.de



## Warum Staaten an ihren Schulden ersticken !

Der deutsche Wirtschaftsminister Rösler und viele andere haben offenbar bei der Zinseszinsrechnung in der Schule gefehlt. Sonst könnten sie bei einer Staatsverschuldung von **2 Billionen Euro**, zweistelliger Milliarden-Neuverschuldung und weiteren Milliardenbürgschaften, nicht Steuersenkungen oder einen ausgeglichenen Staatshaushalt versprechen.

Offensichtlich ist allen nicht bekannt, dass allein die aktuelle Staatsverschuldung pro Sekunde um 2 279 Euro wächst. (lt. Schuldenuhr Bund der Steuerzahler, 6. 8. 2011) Das ist mehr als viele Menschen durch Vollzeitarbeit pro Monat verdienen und sollte besser für ein "Grundeinkommen" zur Lebenssicherung aller Bürger, statt als Tribut an die Geldverleiher gezahlt werden.

**2 279 Euro Neuverschuldung pro Sekunde** in Deutschland bedeuten schon 136740 Euro pro Minute und 8 Millionen und 204 400 Euro in jeder Stunde. (Und nicht nur um 6 000 € wie es die ehem. EU-Vizepräsidentin Koch-Mehrin für die 75 Minuten TV-Sendezeit von „Hart aber Fair“ am 5. 5. 2010 schätzte.) Pro Tag verschuldet sich Deutschland z.Zt. um 196 Millionen und 905 600 Euro. **In 365 Tagen sind es demnach 71 Milliarden 870 Millionen und 544 000 Euro**, die den Geldverleihern jährlich ohne jede Leistung zufließen.

Nur ein "**Zinsmoratorium**" und eine Sonderabgabe auf große Geldvermögen, kann diese leistungslose Kapitalvermehrung unterbinden. Viele "Häuslebauer" z.B. haben ihre Darlehen oft 2 bis 3-fach zurückgezahlt. Das Privileg bei allen Zahlungsvorgängen "Tribut" in Form von Zinsen zu erheben führt mit mathematischer Sicherheit jede so strukturierte Gesellschaft trotz aller Sparbemühungen in den Staatsbankrott.

Die bedrohlich zunehmende Verschuldung aller Volkswirtschaften weltweit, beweist die Untauglichkeit des gegenwärtigen Geld- und Finanzsystems. Das erzeugt bereits bürgerkriegsähnliche Unruhen in aller Welt, während Spekulanten ihr Vermögen außerhalb der Realwirtschaft weiter vermehren!

Die globale Finanz- und Wirtschaftskrise muss durch ein **umverteilungsfreies und umlaufgesichertes Geldsystem** gelöst werden. Alles andere ist Konkursverschleppung und Bürgertäuschung !

V.i.S.d.P. **Bündnis für die Zukunft**  
Leinaustr. 3  
D-30451 Hannover  
www.buendnis-zukunft.de

